Schneeschuhtour im Tannheimer Tal

von Andrea und Peter Schleicher

Donnerstag, 2. März

Wir starteten früh um 6:32 Uhr in Speyer mit dem Zug und erreichten Sonthofen um 11 Uhr. Von dort aus ging es weiter mit dem Bus nach Zöblen, wo wir um 12:00 Uhr in dem seit kurzem türkisch geführten Hotel Alpenrose ankamen und unsere Zimmer bezogen. Die Preise für ein Doppelzimmer betrugen 130 € und für ein Einzelzimmer 85 €, jeweils mit Frühstück. Das Hotel liegt perfekt für den Start für Schneeschuhtouren.

Nach dem Einchecken machten wir uns bereit für unsere erste Tour, die um 13:30 Uhr begann. Wir wanderten etwa 45 Minuten zum Hotel Zugspitzblick und setzten unsere Wanderung mit Schneeschuhen in Richtung Schönkahler fort. Zuvor testeten wir unsere Lawinenpiepser und hatten eine kurze Einweisung in den Umgang damit. Wir erreichten den Gipfelfuß des Pirschlings um 16:00 Uhr und kehrten danach zum Hotel zurück, dass wir gegen 17:30 Uhr erreichten.

Am Abend aßen wir türkisch im Hotel.

Freitag, 03. März

Unsere heutige Tour startete um 9:30 Uhr. Wir stiegen in der Nähe des Skilifts ins Pontental auf. Unterwegs gab es eine weitere Unterrichtung zur Rettung in Lawinen. Nach einer Mittagspause auf etwa 1500 m wanderte ein Teil der Gruppe weiter zum Zirleseck (1883 m), Der Übergang ins Älpeletal war wegen des steilen Hangs unter Wächten und wegen des Nebels leider nicht möglich. Daher nahmen wir zurück den gleichen Weg wie beim Aufstieg. Der andere Teil der Truppe ging zurück ins Tal nach Tannheim zum Cafe im Hotel Ritter. Dort gab es hervorragenden Apfelstrudel und eine super Sachertorte.



Tourenberichte

Samstag, 04.März

Wir starteten um 9:30 Uhr und wanderten im Tal Richtung Tannheim, bevor es bergauf ins Älpeletal ging. Wir erreichten die Älpele-Alm um 12 Uhr. Ein Teil der Gruppe wanderte weiter zum Schnurrschrofen (1900 m). Um 16:30 Uhr war Treffen im Cafe Ritter in Tannheim, Mit dem Bus ging es zurück zum Hotel. Am Abend genossen wir ein Abendessen im Hotel Zugspitzblick, Kurt und Reinhart fuhren die Truppe mit selbstlosem Einsatz die serpentinenreiche und bei Nacht sehr unübersichtliche Strecke sicher hin und zurück. 5 Mädels liefen den Berg hinunter, so war eine zweite Fahrt nicht mehr notwendig.



Sonntag, 5. März

Am vierten und letzten Tag fuhren wir mit dem Bus nach Schattwald, stiegen zur Stuibenalp auf (1400 m) und querten ins Pontental. Nach einem schönen Abstieg durch pulvrigen Schnee erreichten wir Zöblen um 13 Uhr. So konnten wir uns noch umziehen, den ein oder anderen Hunger stillen, um letztlich den Bus um 15:47 Uhr nach Sonthofen zu erreichen. Von dort aus brachte uns die Bahn wieder zurück nach Speyer.

Insgesamt war es eine tolle Schneeschuhtour im Tannheimer Tal mit wunderschönen Landschaften und herrlichem Wetter. Und nicht zu vergessen: wir waren mit 14 Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine super Truppe mit einem engagierten und kenntnisreichen Führer: Thomas und der First Lady Uschi :-)

Wir freuen uns schon auf unsere nächste Schneeschuhtour!

